

Hinweise für Schülerinnen und Schüler:

Richte deinen Arbeitsplatz ein!

Achte darauf, dass du an einem aufgeräumten Arbeitsplatz sitzt und sämtliche Arbeitsmaterialien (Stifte, Lineal, Bücher, Arbeitsblätter etc.), die du benötigst bereitlegst. Du solltest in Ruhe arbeiten und jede Ablenkung z.B. durch Musik, Handy etc. vermeiden.

Gib dir einen Tagesrhythmus!

Auch wenn derzeit die Schulklingel zum Unterrichtsbeginn wegfällt, solltest du versuchen, dir einen geregelten Tagesablauf zu geben: Wann sind Arbeitszeiten und wann beginnt die Freizeit?

Gestalte deinen Wochenplan!

Sichte zu Beginn der Woche zunächst, welche Aufgaben und Materialien dir deine Lehrerinnen und Lehrer übermittelt haben. Was ist in der Woche zu erledigen? Erschrecke nicht, wenn du all die Aufgaben siehst, die für die Woche anfallen. Teile dir die Arbeit für die Woche in Tagesportionen auf.

Plane deinen Tag!

Schau dir in deinem Wochenplan an, was du am jeweiligen Tag erledigen musst. Du entscheidest selbstständig, mit welchen Aufgaben du beginnst.

Arbeite zielstrebig!

Arbeite deine Aufgaben, die du dir für den Tag vorgenommen hast, nach und nach ab. Bleibe diszipliniert und lasse dich nicht ablenken! Nach Erledigung einer Aufgabe hake sie auf deinem Wochenplan ab. So bewahrst du immer den Überblick darüber, was bereits erledigt ist und welche Aufgaben noch ausstehen.

Gib nicht zu schnell auf!

Manche Aufgaben fallen dir leicht, für andere Aufgaben wirst du dich mehr anstrengen müssen. Sei nicht zu ungeduldig! Belohne Dich nach getaner Arbeit, z.B. indem Du danach mit Geschwistern und Eltern ein Spiel spielst, ein gutes Buch liest oder deine Lieblingsmusik hörst.

Hinweise für Eltern:

Für viele Familien bedeutet die aktuelle Situation der Schulschließungen eine große Herausforderung. Kindertagesstätten und Schulen sind über Wochen geschlossen, die Betreuung der Kinder muss organisiert und die eigene berufliche Situation gemeistert werden. Folgende Tipps geben wir als Brackweder Realschule den Eltern an die Hand:

Den Tagesablauf strukturieren

Eine klare Tagesstruktur vermittelt dem Kind ein Gefühl der Sicherheit in einer völlig veränderten Alltagssituation (z. B. festgelegte Essenszeiten, Routinen und Rituale). Das Einlegen von Pausen und Erholungsphasen beugt Stresssituationen vor.

Lernzeiten und Freizeiten klar voneinander trennen

Eine gesunde Balance zwischen Zeiten, zu denen gearbeitet wird, und Zeiten, die für Freizeitaktivitäten genutzt werden, ist für alle Beteiligten wichtig.

Eine förderliche Arbeitsumgebung gestalten

Nach Möglichkeit sollte ein eigener Arbeitsplatz mit allen notwendigen Arbeitsmaterialien in einer ruhigen und möglichst ablenkungsarmen Umgebung zur Verfügung gestellt werden.

Bei der Arbeitsorganisation unterstützen

Ziel sollte eine möglichst selbstständige Bearbeitung der schulischen Arbeitsaufträge sein. Eine maßvolle Unterstützung bei der Erledigung der Aufgabenstellung kann helfen. Der Arbeitsfortschritt kann durch sukzessives Abhaken einer Liste sichtbar gemacht werden.

Ein positives Klima schaffen

Das Arbeiten für die Schule erfordert in dieser Ausnahmesituation ein hohes Maß an Selbstdisziplin. Umso wichtiger ist es daher, eine positive häusliche Atmosphäre zu schaffen, in der konzentriert aber auch mit Freude und ohne Druck gelernt und gearbeitet wird.